

Ressort: Finanzen

## Schrottwirtschaft für Begrenzung von Bargeldgeschäften

Berlin, 26.01.2016, 17:01 Uhr

**GDN** - Der Vorstoß der SPD, Barzahlungen zu begrenzen, kommt in der Wirtschaft gut an: "Eine Begrenzung von Bargeldgeschäften könnte dazu beitragen, den illegalen Metallhandel einzudämmen", sagte der Chef des Recycling-Unternehmens Alba, Eric Schweitzer, am Dienstag dem "Handelsblatt" (Online). Außerdem riskierten die Unternehmen Probleme mit dem Finanzamt, wenn der Verkäufer die fällige Mehrwertsteuer nicht abführe, so Schweitzer weiter.

Durch eine bargeldlose Abwicklung von Schrott- und Almetallkäufen ließen sich die Zahlungsempfänger leichter ermitteln. Die Bundesvereinigung Deutscher Stahlrecycling- und Entsorgungsunternehmen (BDSV), nach eigenen Angaben größter Verband seiner Art in Europa, geht sogar noch einen Schritt weiter. "Ein Verbot der Barzahlung im Metall- und Schrotthandel könnte die Kriminalität in diesem Bereich drastisch eindämmen. Frankreich hat uns bereits gezeigt, wie es geht", sagte der BDSV-Geschäftsführer Ulrich Leuning dem "Handelsblatt". Um die Geldwäsche in Deutschland zu bekämpfen, setzt sich die SPD dafür ein, Barzahlungen bei 5.000 Euro zu limitieren. Zudem plädieren die Sozialdemokraten für eine Abschaffung der 500-Euro-Note, da dieser Schein im Wirtschaftsleben der Verbraucher keine Rolle spiele.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-66763/schrottwirtschaft-fuer-begrenzung-von-bargeldgeschaeften.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)